



Albert Scherr / Helen Breit
Diskriminierung, Anerkennung und der Sinn für die eigene soziale Position
Wie Diskriminierungserfahrungen Bildungsprozesse und Lebenschancen beeinflussen

2019, 260 Seiten
broschiert, € 24,95
ISBN 978-3-7799-6131-4
Auch als [E-Book](#) erhältlich

www.juventa.de

BELTZ JUVENTA

Auf der Grundlage biografischer Interviews werden Diskriminierungserfahrungen aufgrund der Hautfarbe, sichtbarer Islamzugehörigkeit und des Flüchtlingsstatus dargestellt. Aufgezeigt wird, wie die Betroffenen ihre Erfahrungen deuten und bewältigen sowie in welcher Weise dies mit ihrem Sinn für die eigene gesellschaftliche Position zusammenhängt. Zudem wird analysiert, welche Auswirkungen Diskriminierungserfahrungen auf die Lebensführung haben, insbesondere auf die schulische und berufliche Bildung. Damit leistet diese Studie einen wichtigen Beitrag zur Diskriminierungsforschung und zur Flüchtlingsforschung.

Aus dem Inhalt:

Relevanz und Fallstricke der Forschung über Diskriminierungserfahrungen

Theoretische Grundlagen der Analyse von Diskriminierungserfahrungen

Phänotypische Differenzen und die Unterscheidungen des diskriminierenden Blicks

Diskriminierung als dreiseitige Problematik

Defensive, pragmatische und offensive Bewältigungsformen

Faktische Diskriminierung und Diskriminierungserfahrungen

Voraussetzungen von Diskriminierungserfahrungen

Die widersprüchliche Gemengelage von Anerkennungs- und

Diskriminierungserfahrungen

Relationierung von Diskriminierungs- und Anerkennungserfahrungen

Diskriminierungserfahrungen, Identifikationen und der Sinn für die

eigene gesellschaftliche Position

Diskriminierung, Agency und soziale Resilienz

Zusammenfassung

Fallanalysen zu Diskriminierungserfahrungen

Deutung und Bewältigung rassistischer Diskriminierungserfahrungen

Deutungen und Bewältigungsformen von Diskriminierungserfahrungen bei

kopftuchtragenden Muslima

Legale Diskriminierung, alltägliche Diskriminierungserfahrungen und Bildungsverläufe bei jungen Geflüchteten

Flüchtlingsbiografien als Risikobiografien

Exkurs: Rechtliche und institutionelle Rahmenbedingungen der Situation

junger Geflüchteter

Diskriminierungserfahrungen von Geflüchteten

Fallvergleich und Zusammenfassung

Ausblick und Folgerungen



Bestellcoupon

Ich/wir bestellen von Beltz Juventa

Expl. Albert Scherr / Helen Breit

Diskriminierung, Anerkennung und der Sinn für die eigene soziale Position

€ 24,95; ISBN 978-3-7799-6131-4



Bitte senden Sie mir regelmäßig Informationen über neue Beltz Juventa-Bücher per E-Mail

Meine Anschrift:

.....
.....

E-Mail:

X
.....

Datum/Unterschrift

Die Autor_innen:

Albert Scherr, Jg. 1958, Dr. phil. habil., Diplom-Soziologe, ist Professor am Institut für Soziologie der Pädagogischen Hochschule Freiburg. Seine Arbeitsschwerpunkte sind Diskriminierungs- und Rassismusforschung, Migrations- und Flüchtlingsforschung, Bildungsforschung, Gesellschaftstheorien, Theorien der Sozialen Arbeit.

Helen Breit, Jg. 1987, M. A. Erziehungswissenschaft, war Mitarbeiterin im Projekt „Deutung und Bewältigung von Diskriminierungserfahrungen beim Übergang von der schulischen in die berufliche Bildung“ an der Pädagogischen Hochschule Freiburg.

Bitte richten Sie Ihre Bestellung an

Beltz Medienservice
Postfach 100565
69445 Weinheim
Tel. +49 (0)6201/6007-330,
Fax: +49 (0)6201/6007-331
E-Mail: medienservice@beltz.de
Internet: www.juventa.de